



Tagesordnung II Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 02. Juli 2009

Vorlagen-Nr. 09-V-40-0406

**Soko 44+ Gutenbergschule; Erweiterung der Mensa**

---

**Beschluss Nr. 0276**

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
  - 1.1 für die Gutenbergschule aus dem Sonderinvestitionsprogramm Mittel in Höhe von 1.100.000 Euro für die Erweiterung der Mensa zur Verfügung stehen.
  - 1.2 für die Umsetzung der Maßnahme Mittel in Höhe von 1.351.000 Euro erforderlich sind (s. Anlage 1). Diese Kosten setzen sich zusammen aus 1.321.000 Euro Baukosten und 30.000 Euro Einrichtungskosten.
  - 1.3 es sich nicht um eine Verteuerung der Maßnahme handelt, sondern dass erst jetzt durch eine detaillierte Planung die endgültigen Kosten feststehen. Zum Zeitpunkt der Mittelverteilung für Soko lagen noch keine endgültigen Kosten vor.
  - 1.4 die erhöhten Kosten in Höhe von 251.000 Euro beim Land mit beantragt wurden. Es ist im Laufe des Jahres zu prüfen, ob diese als Eigenanteil seitens der Stadt zu tragen sind oder ob diese aus Verschiebungen der Mittel innerhalb von Soko finanziert werden können. Nicht aus Soko-Mitteln zu finanzierende Kosten werden aus dem Etat des Dezernates (98 Querschnittssammler Dez VIII) übernommen.
  - 1.5 die Abwicklung der Maßnahme ab 2009 in Absprache mit der Schule erfolgt.
2. Die Ausführung der Maßnahme wird genehmigt.
3. Bei Projekt I.02332 „40 SK Gutenbergschule Mensaerweiterung“ werden 1.351.000 Euro auftrags- und kassenmäßig bereitgestellt.
4. Für die Abwicklung der Baumaßnahme ist der Magistrat (Dezernat V/64) zuständig. Der Magistrat (Dez V / 64) wird beauftragt vorab der Kenntnisnahme durch die Stadtverordnetenversammlung umgehend die Ausschreibungen und erforderlichen Arbeiten in die Wege zu leiten.

(antragsgemäß Magistrat 19.05.2009 BP 0441)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2009  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .07.2009  
im Auftrag

1. Dezernat VIII i. V. m. Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:  
Dezernat V  
Dezernat I/20  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock